

9. Mai 1949

Archivaufnahme in der Paulinenpflege Winnenden  
Anstalt der Fürsorge und Taubstummen (Gehörlosen).

I. Im Kassenschrank des Amtszimmers des Herrn Inspektors:

- 1.) "Helfer Heim" Festspiel aus der Gründungszeit der Paulinenpflege.  
2 Exemplare: von bleibendem Wert.
- 2.) Protokollbücher 1822 - 1844  
1844 - 1862  
1862 - 1874  
1874 - 1895  
1895-1913  
1914 - 1928  
1928 bis zur Gegenwart
- 3.) Broschierte Jahresberichte 1832 - 1940  
gebundene " 1823 - 1860  
1861 - 1878  
1879 - 1892  
1893 - 1906  
1907 - 1923  
1925 - 1940
- 4.) ein Jubiläumsbericht
- 5.) Gründungsakten 1823
- 6.) An den König vom Spätjahr 1883 bis 1918
- 7.) Vom König 1824 - 1918
- 8.) An die Königin 1891 bis Martini 1917
- 9.) An die Majestäten ältere Berichte 1823 bis Okt. 1881
- 10.) An Prinzen und Prinzessinnen von 1883 bis 1905
- 11.) Von Prinzen und Prinzessinnen 1850 bis 1911
- 12.) Bilder der Vorsteher im 1. Jahrhundert

II. Im Untergeschoß:

- Schrank 1.) Personalakten, ausgetretene Zöglinge, Asyl für Männer und Frauen, Hilfsschule, Anmeldungen.
- Schrank 2.) Neef'sche Stiftung, Lehrlingsakten  
Jahresberichte  
Kassentagbücher  
Bescheinigung von Liebesgaben  
Briefmarken
- Schrank 3.) Geschäftliches, Korrespondenzakten, Rechnungen vom 1.7.1826 an, Blätter für Armenwesen, Photographien der Zöglinge und Angestellten, Lehrverträge, Gabenlisten, Lehrverträge, Bausachen, Jahresberichte, Hauptrechnungen, Quittungen über zurückgegebene Sparkassenbücher, Allgemeine Anstaltsbilder vom Rettungshaus, Schriftliches vom Jahr 1833 an, Druckblöcke, Bewerbungen über Lehrstellen, Blindenbibel vom Marcus-Evangelium

Anmerkung: Wertvoll dürften nur die im Kassenschrank befindlichen Akten sein. Was in den drei im Untergeschoß befindlichen Kästen sich befindet - abgesehen von den Briefmarken und der Blindenbibel - könnte wohl ausgeschieden werden.

Z.B.

*Herrn Peter Rosenthal*  
*Ant. Blum*